

54. Deutschland im Fegefeuer der "Debellatio"

Am 09. Mai 1945 erfolgte nur eine bedingungslose Kapitulation der militärischen Teilstreitkräfte Deutschlands mit Ausnahme der „Schutzstaffel“ („SS“), der Polizei, dem Inlandsgeheimdienst „Geheime Staatspolizei“ („Gestapo“) und dem Auslandsgeheimdienst „Fremde Heere Ost“! Diese bedingungslose Kapitulation der „deutschen Wehrmacht“ hat aber den völkerrechtlichen Zustand der sog. "Debellatio" = „vollständige Besiegung“, „Kriegsbeendigung“ hervorgerufen!

Dieser Zustand muss zwingend notwendig vollständig zum Abschluss gebracht werden, entweder durch; Auflösung des Staates durch Annexion oder Versklavung oder durch den Abschluss von Friedensverträgen mit allen kriegsbeteiligten Nationen. Dies hätte zur Beendigung des internationalen Kriegszustandes geführt!

Von dem Zustand der Debellatio wurde aber bis heute nicht Gebrauch gemacht!

Stattdessen einigten sich die alliierten Siegermächte 1945 in Potsdam alternativ auf das sog. "Potsdamer Abkommen", welches aber für die Deutschen ohne die Hilfe der Alliierten nicht umsetzbar ist.

Das Kriegsrecht bleibt weiterhin aktiv in Form einer dauerhaften Besetzung von Deutschland durch das angloamerikanische Besatzungsregime "Bundesrepublik Deutschland" (BRD).

Dadurch wird der Schwebezustand der nicht erfolgten Debellatio - siehe auch Fegefeuer- bis zum heutigen Tage aufrecht gehalten und der „Zweite Weltkrieg“ kann nicht beendet werden.

Diese BRD wurde ab 1990 in eine vollprivatisierte Interessengemeinschaft der westlichen Banken und Konzernkartelle umgewandelt.

(„Geltungsbereich“ Artikel 23 Grundgesetz für die BRD gelöscht)

Die vereinten Besatzungsregime BRD und DDR wurden unter einer Staatssimulation mit der irreführenden Bezeichnung "Deutschland" zusammengefasst.

(siehe „Vereintes Wirtschaftsgebiet“ Artikel 134 Grundgesetz für die BRD)

Die indigenen Deutschen werden ab 1990 im Fegefeuer der Debellatio zielgerichtet ethnisch vernichtet, damit dieser Kriegszustand dauerhaft erhalten bleibt. Dieser gesamte Vorgang ist von Anfang an geplant und dient der Errichtung einer neuen römisch-satanischen Welt-Ordnung - siehe die Nazi-Parole; "*Heute gehört uns Deutschland morgen die ganze Welt!*"

Das Besatzungsregime „Bundesrepublik Deutschland“ („BRD“) hat hoheitliche Rechte bis auf Widerruf!

Die Fülle der Gewalt kann sofort von den Besatzungsmächten übernommen werden!

Die deutsche Minderheit - Nationale Befreiungsbewegung Deutschland - staatenlos.info kann über diesen Zustand gegenwärtig nur aufklären und die Öffentlichkeit informieren und wird deswegen in der BRD politisch verfolgt.

Diese deutsche Minderheit ist ohne die Hilfe der alliierten Siegermächte außer Stande das sog. Potsdamer Abkommen zu erfüllen.

Konsequenz: Werden auch diese letzten wissenden Deutschen vernichtet, wird das höllische Fegfeuer der "Debellatio" die alliierten Siegermächte selbst und die gesamte Menschheit verzehren!

Die Entscheidung liegt einzig und allein bei den alliierten Siegermächten des nicht beendeten „Zweiten Welt-Krieges“!



Mit *Debellatio* bzw. *Debellatio* (lat.: „vollständige Besiegung, Kriegsbeendigung“; bellum ‚Krieg‘, auch kriegerische Niederwerfung) bezeichnet man das durch vollständige Zerstörung und militärische Niederringung eines feindlichen Staates herbeigeführte Ende eines Krieges. Die inzwischen veraltete *Debellatio*-Doktrin im Völkergewohnheitsrecht besagte, dass ein militärisch vollständig besiegter Staat, dessen Institutionen zerstört sind, kein Völkerrechtssubjekt mehr ist.[1] Quelle:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Debellatio>

Fegfeuer, selten Fegfeuer (lateinisch Ignis purgatorius oder Purgatorium, „Reinigungsort“, „Läuterungsort“), bezeichnet die Läuterung, die nach einer besonders in der Westkirche entwickelten theologischen Lehre eine Seele nach dem Tod erfährt, sofern sie nicht als heilig unmittelbar in den Himmel aufgenommen wird. Dieser Zwischenzustand wird gleichnisweise als Ort der Läuterung, gewissermaßen als Intermediärzone, oder als zeitlicher Prozess vorgestellt.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Fegfeuer>

Debellatio

Mit **Debellatio** bzw. **Debellation** (lat.: „vollständige Besiegung, Kriegsbeendigung“; *bellum* ‚Krieg‘, auch *kriegerische Niederwerfung*) bezeichnet man das durch vollständige Zerstörung und militärische Niederringung eines feindlichen **Staates** herbeigeführte Ende eines **Krieges**.



Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Debellatio>

Debellatio

Mit **Debellatio** bzw. **Debellation** (lat.: „vollständige Besiegung, Kriegsbeendigung“; *bellum* ‚Krieg‘, auch *kriegerische Niederwerfung*) bezeichnet man das durch vollständige Zerstörung und militärische Niederringung eines feindlichen **Staates** herbeigeführte Ende eines **Krieges**. Die inzwischen veraltete Debellatio-Doktrin im **Völkergewohnheitsrecht** besagte, dass ein militärisch vollständig besiegter Staat, dessen Institutionen zerstört sind, kein **Völkerrechtssubjekt** mehr ist.^[1]



Nach der Kapitulation wird das Ende des Krieges herbeigeführt, doch muss die Beendigung auch völkerrechtlich vollzogen werden!